



Entführen ihr Publikum in eine wunderbare Welt der Träume: Antonia Schäffler, Johannes Curth und Florian Pham (von links).

Ganz bezaubernd

Alice im Wunderland: „Lampenfieber“ begeistert

Penzberg – Gekonnt nahm die Jugendgruppe „Lampenfieber“ ihr Publikum mit auf die Reise ins Wunderland, wo Alice so manch fabelhafte Begegnung hat. Den Nachwuchstalenten des Oberlandler Volkstheaters gelang damit eine überaus erfolgreiche Premiere in der ausverkauften Probebühne. Die großen und kleinen Zuschauer waren rundweg begeistert, und der heftige Beifall war auch hoch verdient für diese unter der Regie von Daniela Allnoch und Michaela Brem bravourös gemeisterte schauspielerische Herausforderung.

Bei dem Stück, das nach dem Original von Lewis Carroll aufgebaut ist, beeindruckten aber nicht nur alle Mitwirkenden. Knallige Kostüme und ein phantasiereiches Bühnenbild trugen ebenfalls zu einer bezaubernden Aufführung bei. In deren Mittelpunkt steht natürlich Alice (gespielt von Jessica Bickel), der mal wieder langweilig ist und die im Unterricht vor sich hin träumt. Eigentlich sollte sie das ja nicht tun, aber es ist halt so gar

nicht interessant, was der Lehrer da erzählt. Und schwupps, schon ist sie mittendrin im Wunderland – immer dem komischen Kaninchen (Florian Pham) mit seiner Uhr hinterher. Dabei begegnete Alice allerlei lustigen und interessanten Gestalten. Beispielweise Humpty Dumpty (Arabella Schäffler), ein sprechendes Ei, das auf einer Mauer balanciert und versucht nicht herunterzufallen, der Grinsekatze (Lotta Eschenbacher), die mit ihrem Dauergrinsen alle ein bisschen verwirrt, oder der sprechende Raupe (Benedikt Bocksberger) auf einem Pilz, die genau weiß, warum Alice alles durcheinander bringt. Am Ende wird es Alice zu bunt und sie wacht in der Realität wieder auf.

Wer nun Lust hat, in eine Welt abzutauchen, in der nichts so ist wie es scheint, hat dazu noch an folgenden Terminen die Gelegenheit: 7. Oktober um 18 Uhr, 8. Oktober um 17 Uhr sowie am 13. und 14. Oktober jeweils um 18 Uhr. Karten sind im Vorverkauf im Café Freudenberg erhältlich: la